

Erster Auswärtspunkt für Mendel-Schützlinge

Das HCL-Juniorteam hat sich im zweiten Auswärtsspiel der Saison den dritten Punkt erkämpft. Gegen die Damen vom HaSpo Bayreuth holte sich das junge Team ein 28:28 (14:16).

In einer gut gefüllten Halle konnte sich das Juniorteam zunächst ein 2:0 erspielen, bevor die Gäste in die Partie fanden und in der 7. Minute mit 4:2 in Führung gingen. Im weiteren Spielverlauf setzten sich die Bayreutherinnen mit 14:8 ab. Der junge HCL hatte aber bis zur Halbzeitpause einen starken 8:0-Lauf und ging mit 14:16 in die Kabine.

Auch in Halbzeit zwei dominierte zunächst das Juniorteam über die Stationen 15:18 ('33) bis zum 17:22 ('39), ehe sich die HaSpo bis zu einem 27:27-Unentschieden in der 58. Minute herankämpfte. In den letzten Minuten kochte die Halle und die Emotionen bestimmten das Spiel der Drittligadamen. Leipzig ging zwar noch zu Beginn der 59. Minute durch einen verwandelten 7-Meter in Führung, jedoch konnte Bayreuth kurz danach wieder ausgleichen. Das Juniorteam verspielte seinen letzten Angriff und so hatte Bayreuth die Chance auf den Siegtreffer, da die Leipzigerinnen wegen einer 2-Minuten-Strafe gegen die Bank in den letzten 30 Sekunden noch in Unterzahl auf dem Feld stand. Nach einem sehr emotionalen, spannenden Spiel, trennten sich die HaSpo Bayreuth und das HC Leipzig Juniorteam 28:28.